



Gebirgsfreund

Illustrirte Zeitschrift

für Topographie, Geschichte und Touristik des
Biesen- und Isergebirges, des Eul- und Gläher
Gebirges, des Jeschken- und Lausitzer Gebirges,
Nordböhmens und des Spreewaldes.

Verlag von Arthur Graun in Zittau. — Redigiert von R. Kramer in Zittau.

Organ des Gebirgsvereinsverbandes „Jusafia“.

Der „Gebirgsfreund“ erscheint am 1. und 15. jeden Monats. Abonnementspreis pro Quartal durch Post und Buchhandel 1 M.; bei direkter Zusendung unter Kreuzband 1,20 M.; für Mitglieder von Gebirgs- und Touristen-Vereinen Preisermäßigung auf gefällige direkte Anfrage bei der Expedition; für Gastwirte und Inhaber von Wohnungen für Kurgäste und Sommerfrischler besondere Vergünstigung durch Aufnahme in der Adreßtafel (siehe Hauptblatt letzte Seite). Insertionspreis pro viergespaltene Petitzeile 25 Pfg.; bei Wiederholungen und größeren Aufträgen bedeutender Rabatt. Inserate nehmen alle Annoncen-Expeditionen, sowie die Expedition des „Gebirgsfreund“ (Arthur Graun, Zittau) entgegen.

Nr. 15.
XI. Jahrgang.

Inhalt: Blauberden aus dem Isergebirge; von L. Sturm. Fertengänge in der Heimat; von W. Winkler, Bischofswerda. Die Schneefoppe; von L. Sturm. Wanderbilder aus Nordböhmen (mit 2 Abbild.). Ist das Eisenbahn-Reisen gefährlich? Pšespolnka, die Mittagsgöttin; von W. Braunsdorf. Heimatsklänge. Aus unserer Bergwelt. Rätsel-Gefte.

1. August
1899.

Oskar Hubo jun.

Johannisstrasse 15 Zittau Johannisstrasse 15.

Special-Geschäft

in 39

Photograph. Apparaten u. Bedarfsartikeln.
Photochemisches Laboratorium.

Vorteilhafteste Bezugsquelle für Amateure. Man verlange
Preislisten.

Bad Muskau O.-L.

Berlin—Görlitzer Bahn. 33

Eisenmoor- und Mineralbad. Fichtennadelbad. Luftkurort.
Altbewährt gegen Gicht, Rheumatismus, Blutarmut, Nerven-
krankheiten, Frauenleiden. Prospekte gratis durch
Gräfllich Arnimsche Badeverwaltung zu Muskau O.-L.

Kurort Flinsberg, das schles. Engadin.

524—970 m. ü. M. Bahnstation Friedeberg a. Q. 524—970 m. ü. M.

Frühlings-, Sommer- u. Herbst-Kur.

Höhen-Wald-Klima, im Sommer dem des St. Engadin und im Herbst dem von Baden-Baden gleichend. Flinsberg liegt höher als z. B. Elster, Schwalbach, Pyrmont, Reichenhall. — Ullbekannte Stahlquellen mit ebensoviel Eisen wie Franzensbad und gleichviel Kohlensäure wie Pyrmont. Moorbäder, Massage, Kaltwasserkur, Kräuterastwein, Nadelbäder, Inhalationen und ganz neu

Fichten-Rinden-Bäder

mit trefflich stärkender, reguierender Wirkung auf das gesamte Nervensystem, besonders auf die Atmungs- und Herznerve, daher mit den Trinkquellen bei Nervenschwäche, Lungen- und Herzleiden vorzüglich, ebenso bei Frauenkrankheiten, Skrofeln, Hautaffektionen, Zuckerharnruhr, engl. Krankheit. Zahlreiche Neubauten.

Verwand des Brunnens als Tafel- oder Kur-Getränk, des Rinden-Extrakt und Mineralbieres. Prospekte frei durch

15

die Badeverwaltung.

Inserate für den Gebirgsfreund

nehmen alle Annoncen-Expeditionen, sowie Unterzeichneter entgegen. Insertionspreis pro viergespaltene Petitzeile 25 Pfg., bei Wiederholungen bedeutender Rabatt. Inserate für die am 1. u. 15. jed. Monats erscheinende Zeitschrift müssen 10 Tage vorher in unseren Besitz gelangen. 2

Die Expedition des Gebirgsfreund, A. Graun, Zittau.